

Kirche in 1Live | 09.08.2022 floatend Uhr | Beate Raguse-Dörr

Frisbee-Fairness

"Hast du schon gehört? Frisbee wird vielleicht bald olympisch." Timo ist begeistert. Mir kommt das erstmal merkwürdig vor. Frisbee spiel ich immer nur am Meer oder im Park. Da ist genug Platz für die Plastikscheibe, bei der ich nie genau weiß, wo sie hinfliegt. Frisbee ist doch Freizeitsport. Aber Timo weiß mehr. "Es gibt Feldspiele und Zonenspiele. 'Ultimate Frisbee' ist ein Zonenspiel, wie zb auch Rugby. Ein Teamsport, bei dem es darum geht, die Frisbee- Scheibe über verschiedene Anspielstationen in die Endzone am Rand des Spielfeldes zu bekommen. Einfach nur durchwerfen ist tabu."

Aber es ist noch etwas anderes, was Timos Augen blitzen lässt. "Beim Frisbee gibt es keinen Schiedsrichter." Das finde ich interessant. Leistungssport ohne Schiedsrichter. Ich suche später im Netz. Timo hat Recht. Statt auf Entscheidungen von außen setzt Ultimate Frisbee auf die Selbstverwaltung der SpielerInnen. Wer gefoult wird, kann entscheiden, ob er das anzeigt, indem er "Foul" ruft. Mit Hilfe einiger einfacher Regeln klären die beiden Teams wie es dann weitergeht. Auch ob die Scheibe im Aus war, entscheiden die SpielerInnen.

Der Umgang miteinander ist kennzeichnend für das Spiel: Respekt und Fairness sind im ersten Paragraphen der Ultimate-Regeln festgeschrieben als "Spirit of the Game". Ist "Ultimate" bald olympisch? Schön wär' s. Zumindest bei den World-Games ist Ultimate bereits Medaillen-Sportart.

Quellen:

<https://www.frisbee-wuppertal.de/ultimate/> (zuletzt abgerufen am 14.07.22)

<https://frisbee.hamburg/archiv/frisbee-bei-olympia/#:~:text=Frisbee%20bei%20Olympia%20Ultimate%2C%20eine%20Mannschafts-Sportart%20mit%20Frisbee-Scheibe%2C,war%202013%20in%20Cali%20%28Kolumbien%29%20Botschafter-Disziplin%20des%20Fairplays.>
(zuletzt abgerufen am 14.07.22)

Sprecherin: Lisa Kielbassa

Redaktion: Daniel Schneider

